



Club-Info

03/2024



Personelles:

Präsident
EZF-OK-Mitglieder

Sport & Berichte:

Herbst/Winterprogramm
Tortour an der TORTOUR
Nat. EZF 2024

Nächste Ausgabe:

Einladung HV 31.01.2025.
Digitalversand nur an Mit-
glieder und Inserenten.

PRICE

YOUR STYLE YOUR BIKE

TREK

WATERLOO, WISCONSIN | SINCE 1976



RIDLEY

Diamant

BEWEGT SEIT 1885

SHIMANO
SERVICE CENTER

Clubrabatt
10% auf Velos
15% auf Zubehör

Bikecenter | Radsport
Zulgstrasse 111 | 3613 Steffisburg
Tel. 033 437 30 12
www.bikecenter.ch



ist ein Sponsor der Clubkleider und des Nat. EZF

Editorial

Liebe Mitglieder und Radfans, liebe Sponsoren,

Dieses Jahr war für unseren Club geprägt von vielen Höhen und Tiefen. Während unserer letzten Vorstandssitzung fiel der Begriff "Seuchensaison" – vielleicht ein wenig übertrieben, aber die Herausforderungen waren nicht zu übersehen. Mein Erfahrungsbericht zur diesjährigen TORTOUR spiegelt diese Situation wider: trotz unvorhersehbarer Ereignisse und harter Rückschläge haben wir nicht aufgegeben.

Auch im Club gab es einige private Veränderungen, sowohl bei Vorstandsmitgliedern als auch bei unseren Mitgliedern, die uns gefordert haben.

Doch wir haben auch viele positive Entwicklungen erlebt! Unser Einzelzeitfahren in Thun war ein großer Erfolg und zeigte, was wir gemeinsam erreichen können.

Die vergangene Rad- und Para-Cycling-WM in Zürich hat unser Radsport Herz

höher schlagen lassen. Nebst den zahlreichen guten Platzierungen und Medaillen in den verschiedenen Kategorien, überschattet der tragische Unfalltod der Nachwuchsfahrerin Murielle Fuhrer den erfolgreichen Event.

Verstärkung gesucht!

Jetzt suchen wir Verstärkung, um unsere Projekte weiter voranzubringen. Wir brauchen neue Mitglieder im OK-Team für das Einzelzeitfahren und sind auf der Suche nach einer/m neuen Präsidentin. Gemeinsam können wir die Zukunft unseres Clubs aktiv gestalten und die kommenden Herausforderungen mit Freude und Motivation angehen.

Mit sportlichen Grüßen
Daniel Winkelmann
Präsident Radrennclub Thun

Inhalt Club-Info 02/24

Editorial - Clubpräsident	1
Club Informationen:	
Rücktritt Club-Präsident	2
Personalmangel Nat.-EZF:	2
Clubdress bestellen	3
Herbst/Winterprogramm 2024/25:	
Trainings Indoor & Outdoor	5
Bahnfahren Aigle	5

Berichte:	
16. Nat. EZF – ein Blick zurück	8
Sommerrückblick	15
Salzi on Tour Reload	18
Die "Tortour" an der TORTOUR	20
Club-Fest	22
Agenda/Links/Hinweise	23
Vorstand	24
Herzlichen Dank	U3

Der RRC Thun dankt den Inserenten und Sponsoren für Ihre Unterstützung.

Der Vorstand bittet die Mitglieder Sponsoren und Inserenten bei Ihren Kaufentscheidungen zu berücksichtigen.

Impressum: Titelbild, mit dem RRC Thun unterwegs (leider nicht alle im Clubdress), Auflage: diese Ausgabe erscheint nur digital und wird an über 500 Mail-Adressen verschickt. Ansicht und Download sind unter www.rrc-thun.ch möglich. Herausgeber: Radrennclub Thun.

Informationen

Demission des Club Präsident

Die bisherige Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger des aktuellen Clubpräsidenten Daniel Winkelmann war ohne Erfolg. Aus diesem Grund wird der nachstehende Text von Daniel erneut publiziert.

Liebe Vereinsmitglieder – hiermit möchte ich euch darüber informieren, dass ich mein Amt als Präsident des RRC Thun an der nächsten HV abgeben werde.

Nach fünf Jahren im Vorstand (davon vier als Präsident) ist die Zeit für mich gekommen, meine ausserberuflichen Engagements zu reduzieren. Die freiwerdende Zeit wird vor allem meiner Familie zugutekommen. Ich schaue dankbar auf die spannende Zeit zurück und freue mich auf meine letzte Saison als RRC-Präsident. Somit beginnen wir offiziell die Suche nach einer neuen Präsidentin/einem neuen Präsidenten. Gerne dürft ihr auf mich oder den Vorstand zukommen.

Ich bedanke mich bereits jetzt bei allen Mitgliedern, die sich in irgendeiner Form in den RRC Thun investieren!

Auf bald

Daniel Winkelmann

Personalnot beim Nationalen Einzelzeitfahren Thun

Im kommenden Jahr steht das 17. Nationale Einzelzeitfahren Thun an:

Sonntag, 22. Juni 2025

Das Rennen ist gefragt, dies zeigt sich an den jährlich vergebenen 250 -300 Startnummern wie auch bei den zahlreichen positiven Rückmeldungen der Rennfahrer/-innen. Seit das Rennen auf der verkehrsfreien Panzerpiste auf dem Waffenplatz Thun stattfindet, hat die Beliebtheit noch zugenommen.

Helfereinsätze

Auf der Panzerpiste sind weniger Helfer nötig als auf dem alten Rundkurs im Thuner Westamt. Das ist richtig. Aber dennoch sind es 80 Helfer/-innen die benötigt werden.

Aus finanziellen Gründen wurde auf einen Vertragsabschluss mit Swiss Volunteers verzichtet, im Glauben, das Rennen mit eigenen Kräften stemmen zu können. Nachdem dies 2023 gelungen war und das Rennen zu rund 70% mit Einsätzen von Clubmitgliedern bewältigt werden konnte, sah es an der diesjährigen Austragung gerade umgekehrt aus. Im Einsatz standen zig Freunde und Bekannte von OK-Mitgliedern, die keinen Bezug zum Radsport haben, im Einsatz!

Der RRC Thun Vorstand und das EZF-OK hoffen, die 17. Austragung wieder mit eigenen Leuten = Clubmitgliedern durchführen zu können!

Bitte reserviert das Datum und meldet euch zu einem Helfereinsatz am Renntag oder für einen Job mit Verantwortung an. (siehe nachfolgenden Text)

Einsatz im EZF-OK

Wie bereits im letzten Club-Info erwähnt wurde, fehlt es nach den Rücktritten von zwei **OK-Mitgliedern** an Personal.

Folgende Bereiche sind zu belegen:

- Race-Administration
 - Kommunikation
 - Helfer
 - Unterstützung vom OK-Präsident im Bereich Bau und Infrastruktur
- In Teamarbeit wird an mind. 4 OK-Sitzungen das Rennen vorbereitet. Interessierte melden sich beim OK-Präsidenten Martin Blaas.

Einsatz als Gruppenchef

Gesucht werden ebenfalls **Gruppenchefs** mit Einsatz am Rennwochenende:

Nähere Auskünfte über den Arbeitsumfang der verschiedenen Aufgaben erteilt Martin Blaas, OK-Präsident EZF, mablawe@bluewin.ch / 079 415 19 66 oder Sekretariat, sekretariat@rrc-thun.ch / 079 486 53 27.

Helfereinsätze am Renntag:

Nebst den oben aufgeführten Posten werden auch am Renntag Helfer benötigt. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: Streckenposten, Begleitmotorradfahrer, Festwirtschaft, Auf- und Abbau, Geschicklichkeitsparcours, Starter, Startnummernausgabe, u.a.m.

Mit nebenstehendem QR-Code kannst du dich bereits für einen Helfereinsatz anmelden.

Bei Fragen meldest du dich im sekretariat@rrc-thun.ch



Clubdress bestellen – ab sofort bis 31. Oktober 2024



Das Bestellportal bei CUORE ist ab sofort bis 31. Oktober 2024 geöffnet.

Die Preise sind im Vergleich zum Vorjahr etwas höher, die Bezahlung erfolgt direkt bei der Bestellung (Kreditkarte oder Pay Pal). Die Verteilung der bestellten Kleider erfolgt an der HV vom 31. Januar 2025.

Das Clubsekretariat hat den Mitgliedern die Zugangsdaten zum Club Shop per Mail zugestellt.

Unterstützung bei der Bestellung leistet Thom, clubkleider@rrc-thun.ch oder 079 780 76 10.

Übers Jahr: Neumitglieder erhalten jeweils einen Gutschein zum Beziehen des Clubdress.

Möbel | Ryter

Möbel nach Mass




3662 Seftigen | 033 359 31 00 | moebel-ryter.ch



Individuelle Sportbekleidung in deinem Design



CUORE.CH     @CUOREOFSWISS

Herbst- & Winterprogramm

Strasse

Die Mittwochtrainings der Saison 2024 sind abgeschlossen. Je nach Wetter und Interesse werden am Samstagvormittag Ausfahrten organisiert.

Halle

Ab Mittwoch, 16. Oktober 2024 startet das Hallentraining.

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Turnhalle I, Primarschule Schönau, Pestalozzistrasse 70 / Schönaustrasse 33, Thun (PP)

Leiter: Adi und Team

Kosten: Keine

Anmeldung: im Vereinsplaner

Bahn

Samstag, 30. Oktober 2024. Die Rennbahn ist von 16:00-19:00 Uhr für den RRC Thun reserviert und findet mit einem Instruktor statt. «Bahnneulinge» werden vor Ort eingeführt, Grundlagen und Regeln werden vermittelt.

Ort/Treffpunkt: 15.30 Uhr beim UCI Velodrome, Aigle. Individuelle Anreise.

Je nach Situation werden Fahrgemeinschaften im Raum Thun gebildet. Der Zeitpunkt der Abfahrt wird ca. um 14:00 sein.

Mitbringen: Helm, Velokleidung. Das Bahnvelo und passende Schuhe werden zur Verfügung gestellt.

Kosten: Clubmitglieder Fr. 30.-, Nichtmitglieder Fr. 50.-. Bitte vor Ort in bar bezahlen.

Anmeldung: bis 15. November über die Vereinsplaner-App, Sportchefs oder 079 699 56 35.

Loipe

Auf die Organisation eines regelmässig stattfindenden Langlauftrainings in Heimenschwand wird verzichtet. Begründung: die variierenden Schneeverhältnisse im letzten Winter hatten zur Folge, dass die Absagen zahlreicher waren als die stattgefundenen Loipenerlebnisse. Um Enttäuschungen zu vermeiden, wird auf Spontanität gesetzt. Passen die Schneeverhältnisse darf gerne im Vereinsplaner-Chat zu Langlaufausflügen eingeladen werden.

Aktuelle Ankündigungen und Informationen immer im Vereinsplaner App.

Trainingslager 2025

Aktuell ist noch nichts geplant/organisiert. Die Sportchefs halten die Köpfe schief und informieren im Vereinsplaner und im nächsten Club-Info.



DÄLLENBACH

— GIPSEREI UND MALEREI —

e suberi
Sach.

W. Dällenbach AG | Gipserei und Malerei
Freiestrasse 48 | CH - 3604 Thun
Tel. 033 336 83 30 | info@daellenbach.ch
www.daellenbach.ch



KRÄHENBÜHL
OPTIK AG

Brillen und Kontaktlinsen



KRÄHENBÜHL OPTIK AG

Zentrum-Lädeli, 3627 Heimberg
Telefon 033 439 72 72, Fax 033 439 72 70
www.kraehenbuehl-optik.ch, info@k-optik.ch

- Cardio und Kraft • Cardio und Kraft für Senior*innen • Spinning
- Funktionelles Krafttraining und Mobilisation • M.A.X.® & Kraft
- RückenGym • Kraft & PowerYoga • Funktionelles Krafttraining
- FitGym • FunTone® • OutdoorTraining • Nordic Walking
- AquaGym/AquaFit • AquaForte/AquaRelax • Schwimmen für Erwachsene ... • motivierende Gruppenkurse

Chunsch o...?

bleibgesund gmbh

Postgässli 24, 3661 Uetendorf
033 356 42 27, www.bleibgesund.ch



ZBINDEN WALTER
HAUSTECHNIK
GmbH

Sanitäre Installationen
Heizungen
Neu- und Umbauten
Solaranlagen
Reparaturen und
Boilerentkalkungen

Wir beraten Sie gerne!

Reitweg 5 | 3600 Thun | 033 335 09 87 | info@walterzbinden.ch



self-fitness.ch *)



Kraft- und Ausdauertraining, individuell oder in Gruppen, ist an 6 Standorten möglich:

Gwatt, Allmendingen, Heimberg, Frutigen, Münsingen, Interlaken, monster-gym.ch in Münsingen

Kosten: Nur mit Jahresabo ab Fr. 390.- möglich

Anmeldung: www.self-fitness.ch, 033 437 10 20

*) self-fitness.ch ist Clubdress Sponsor

bleibgesund – Uetendorf *)



Bei bleibgesund gibt es viele Angebote, um gesund und fit zu bleiben:

Spinning, Funktionelles Krafttraining, FitGym, RückenGym, M.A.X.® & Kraft heissen die bewährtesten Land-Angebote.

Sie finden in den Räumlichkeiten am Postgässli 24 in Uetendorf statt. Kompetente Leiter*innen führen dabei durch die sorgfältig geplanten Gruppenkurse.

In jüngerer Zeit sind mit FunTone, Kraft & PowerYoga sowie OutdoorFitness neue Formate in den Stundenplan gerückt.

Der Kurs Cardio und Kraft beinhaltet die perfekte Kombination von Velofahren auf stationären Bikes sowie dem gezielten Krafttraining der wichtigsten Muskelgruppen im Gymnastikraum.

Besuche uns auf www.bleibgesund.ch oder ruf an und erkundige dich nach den aktuellen Trainingsmöglichkeiten. 033 356 42 27

*)bleibgesund ist Clubdress Sponsor



Mit dem RRC Thun unterwegs

Das war das 16. Nationale Einzelzeitfahren 2024

Wir blicken auf ein erfolgreiches und unfallfreies Rennen zurück.

Die Eröffnungsrunde absolvierten der Waffenplatzkommandant Hans Jörg Diener und Frank Heinzmann, Chef Amt für Bildung und Sport der Stadt Thun. Als erste Kategorie starteten die Militärradfahrer, gefolgt von den Handbiker:in. Insgesamt 15 Kategorien waren startberechtigt.

Die 261 Athletinnen und Athleten absolvierten, je nach Kategorie, eine oder mehrere Runden. Bei der Elite fuhr Simon Vitzthum über drei Runden die schnellste Zeit. Auf Rang zwei folgt ihm der Vorjahressieger Marcel Wyss und den dritten Platz belegt Noah Bögli.

Bei der Damen Elite fuhr Melanie Maurer Bestzeit, auf dem zweiten Rang platzierte sich Léa Stern und Annika Liehner belegt Platz drei.

Vielen Dank den knapp hundert Helfenden und den zahlreichen Sponsoren, die dazu beigetragen haben, dass das Rennen durchgeführt werden konnte!

Im Vorfeld gab es überdurchschnittlich viele Ab- und Nachmeldungen. Die Folge war, dass die persönlichen Startzeiten erst am Renntag bekannt wurden. Als Anhaltspunkt dienten jedoch die Kategorienstartzeiten. Wir entschuldigen uns für dieses Missgeschick.

Georgette



Renneröffnung durch Hans Jörg Diener, Wpl Kommandant und Frank Heinzmann, Chef Amt für Bildung und Sport Thun. Sie sind unterwegs mit «schnellen» Stromer, z.v.g. von Bike Box Thun



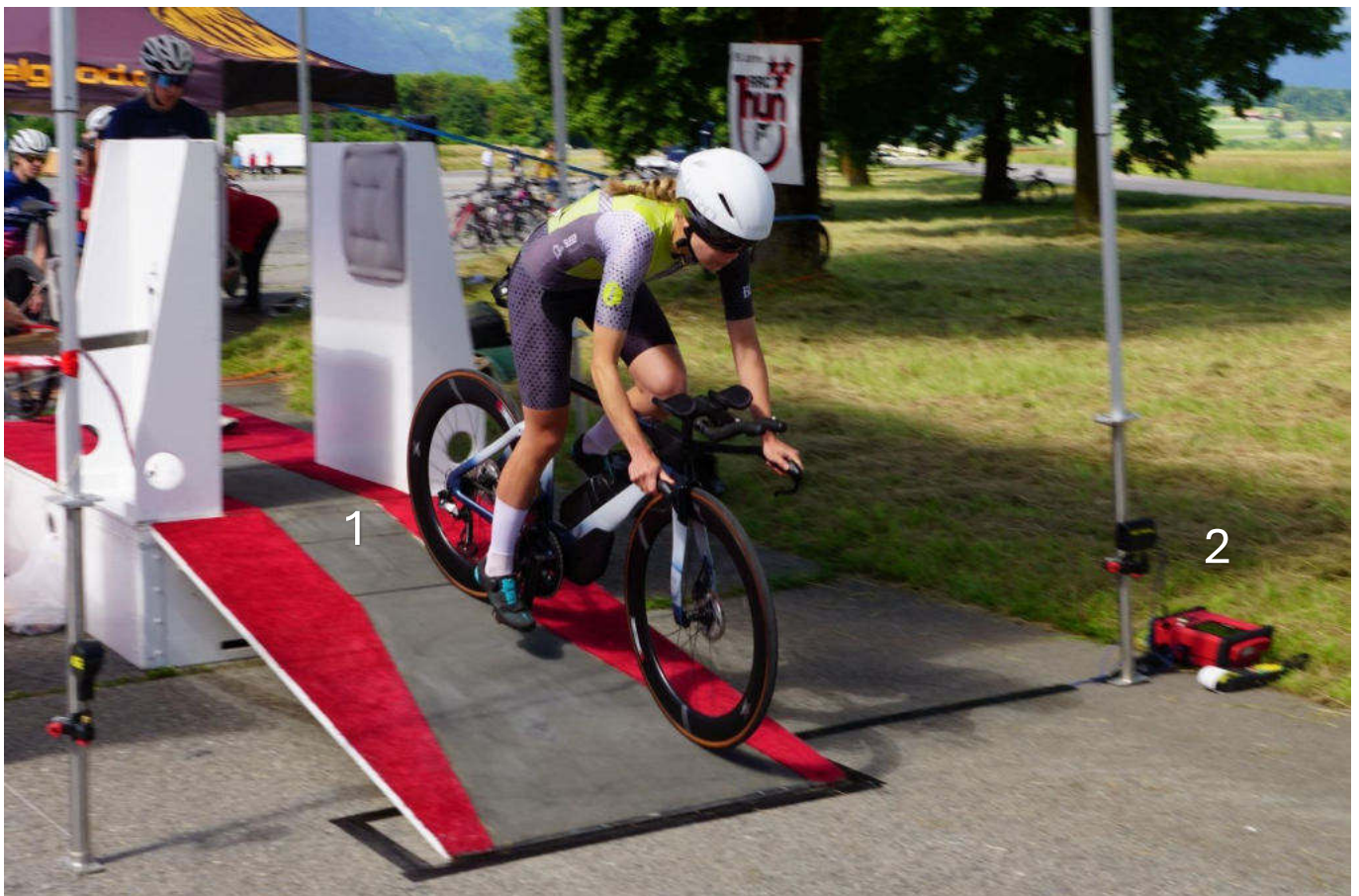
Wer ambitioniert ist, bereitet sich seriös vor: Einfahren auf der Rolle.



Zwei Jurymitglieder vermessen mit Hilfe einer Schablone die Räder der Lizenzfahrerinnen und -fahrer. Danach geht's weiter zum Start.



*Oben: Anstehen zum Starten. Nach der Vermessung darf der Startbereich nicht mehr verlassen werden.
Unten: Start auf eine oder mehrere Runden. (1 Runde = 11.2 km/106 hm)
Info: Der Athlet/die Athletin startet allein (kein Halten am Sattel nötig). Die Startfreigabe erfolgt durch den Starter, dieser zählt die Sekunden ab und bedient die Sperrklappe (1) ausgelöst mit Druckluft. Die Zeit wird ab dem Passieren der Lichtschranke (2) gemessen (Transponder).*





Die Militärradfahrer starten als erste Kategorie. Die Velos haben keine Schaltung = nur 1 Gang, Rücktrittsbremse hinten und Pneu Bremse vorne. Tenü Vorschrift gibt es dieses Jahr keine. Walter Riedwyl (Bild) benötigt 23:35,46 für eine Runde.

Als zweite Kategorie sind die Handbiker unterwegs. Sie meistern die 11,2 km lange Runde mit 106 hm mit Kraft aus den Oberarmen. Fabian Recher aus Spiez (Bild), fährt die Runde in 17:05,90 und gewinnt in seiner Kategorie.





Bevor die U13 und U15 das Zeitfahren bestreiten absolvieren sie den Geschicklichkeitsparcours. Für die Klassierung werden die Resultate aus beiden Disziplinen zusammengezählt.

Podest Auswahl aus 15 Kategorien



Podest Elite: v.l. Marcel Wyss, Simon Vitzthum, Noah Bögli



Leader primeo energie Cycling-Cup: Marcel Wyss (li) mit Andreas Wild, Präsident ASOC



Frauen Elite: 1 Rang Melanie Maurer, 2. Rang Léa Stern, 3. Rang Annika Liehner (fehlt)



U13: 1 Rang Joel Meier, 2. Rang Jill Steffen, 3. Rang Elin Plattner



v.l. Sandra Furrer 1. R. Damen, Tobi Lötscher 2. R. Herren, Fabian Recher 1. R. Herren

Sponsoren und Partner 2024



Die Sommersaison 2024

Ein Versuch die Sommersaison 2024 zusammenzufassen. Nachfolgend ein paar Auszüge aus dem Vereins-Chat der Genuss- und Schnellen-Gruppe.

Am 17. April sollte Trainingsstart sein...
Die Einladung dazu lautete:

Hallo zusammen, Start der Genussgruppe erst mal verschoben. Wir hoffen auf besseres Wetter.

Bei der Schnellen Gruppe hiess es:

Am 17.4. würd ds Mittwuchabe Training starte. Evtl. mit Schneechetti u Spikes...

Eine Woche später:

Start wird weiter verschoben, neuer Versuch 1. Mai.

Am 7. Mai hats dann mit viel Optimismus geklappt.

15. Mai:

Wer nicht wagt hat keine Chance zu gewinnen. Ich Poker mal, und sage wir treffen uns wie gewohnt um 1830 am Bahnhof. Regenschirm nicht vergessen.

22. Mai

Hallo zusammen, Neuer Versuch heute Abend. Drückt die Daumen für trockenes Wetter. Bis dann.

wenig Zeit später...

Regen hat leider schon begonnen.... Ich hoffe auf nächste Woche.

29. Mai:

Dieses Mal bin ich weniger risikofreudig. Training der Genussgruppe wird abgesagt. Merci fürs Verständnis.

12. Juni:

*Hallo zusammen
Ich habe eine Münze geworfen und die hat Fahren angezeigt. Kommt aufs selbe raus wie Wettervorhersage. Also fahren wir mal auf gut Glück los.*

19. Juni:

Endlich schönes Wetter 😊

26. Juni am Mittag:

Mehr als nass werden können wir nicht. Also versuchen wir es mal auf gut Glück. Daumen drücken.

nach 17 Uhr:

Übung abgebrochen, das bringt nix. Neuer Versuch am Samstag mit der Monatstour.

3. Juli:

Aufgrund der Prognose das heute Abend erneut «Scheisswetter» ist, findet kein geführtes Training statt. Stand «jetzt» hat sich auch noch niemand angemeldet. Wer trotzdem Bock hat eine Runde zu fahren – viel Spass und Danke dann für das «Beweisfoto» 😊

10. Juli 😊:



Die Monats-Touren – da gab es mehr Wetterglück (Schnelle Gruppe):

Am 27. April ging's Richtung Murten (1. Monats-Tour).



Am 25. Mai ging's in Richtung Emmental – mit Zvieri bei Kambly (2. Monats-Tour).





29. Juni - Grosse Scheidegg (3. Monats-Tour)



Leider gibt es zu den beiden letzten Touren keine Bilder:

Die 4. Monats-Tour fand am 27. Juli mit der Teilnahme an der Emmental-Rundfahrt statt. Am 24. August hätte die 5. Monats-Tour stattgefunden... *«Die Wetterprognose: Am Wochenende erwartet uns ein drastischer Wetterwechsel: Hochsommerliche Temperaturen bis Samstag, gefolgt von Regen und Wind mit Temperatursturz von bis zu 12 Grad»* Naja, das klang nicht sehr einladend.

Genussgruppe 2024- nur nicht übertreiben

Also gerade überbelastet haben wir die Beine dieses Jahr nicht. Zuerst ein nasser und kalter Frühling der zu einigen Absagen führte. Als dann das Wetter endlich angenehmer wurde, war schon fast Ferienzeit, was sich wiederum negativ auf die Teilnehmerzahlen auswirkte. Selbst für die geplanten Clubtouren fanden sich kaum Interessierte. Somit fielen auch die leider aus.

Was bleibt denn von diesem Sommer also in Erinnerung?

Highlight 1- Emmental Rundfahrt:

Gestartet ist die Genussgruppe als mini-Gruppe (3 unbeirrte). Bei herrlichem Wetter entschieden wir uns erstmal auf der Platin-Runde zu starten, das Emmentaler Hinterland befahren wir ja sonst eher selten. Durch herrliche Chrächen und steile Höger liessen wir die Landschaft an ans vorbeiziehen. Und als in Huttu auch noch die Dampfeisenbahn vorbeizog, war die Freude gross.

Wieder im heimatlichen Trainingsgebiet angekommen, nutzten wir den Heimvorteil gnadenlos aus. Wieso unnötige Schlaufen fahren, wenn es doch direktere (und erst noch verkehrsrärmere) Routen gibt. So kamen wir am Ende zwar nicht auf die volle Platin-Runde, aber es war einmal mehr ein Hochgenuss.

Übrigens, an den diversen Verpflegungsposten erblickten wir dann doch noch das eine oder andere RRC-Trikot. So ganz allein waren wir also doch nicht unterwegs. Zu einer grösseren RRC-Gruppe fanden wir uns aber nicht zusammen, dafür waren die Routen- und Tempovorstellungen leider zu verschieden.

Highlight 2- Salzi on tour reloaded

Völlig überraschend wurde ich wieder vom fahrenden Kameramann vom Donnschtig-Jass kontaktiert, sie seien wieder in der Gegend, ob wir Lust auf eine Neuauflage der Ausfahrt hätten. Natürlich hatten wir, für solche Aktionen finden sich zum Glück immer ein paar angefressene Gummeler bei uns. Vom Brünig her kommend war das Ziel Tafers im Kanton Freiburg. Nun da Rainer-Maria Salzgeber weiss wo der Trauffer zu Hause ist- (siehe Bericht von der 1 Donnschtig-Jass-Fahrt 2019) hat er es sich leider nicht nehmen lassen dort nochmal vorbeizuschauen- hiess für uns, erstmal Kafipause auf dem Rathausplatz, bis die Truppe endlich eintrifft. Na ja, es gibt schlimmeres.

Dann geht es los Richtung Riggisberg, wir übernehmen die Führungsrolle von den Kollegen aus Sarnen, die in Thun die Heimreise antreten.

Irgendjemand hatte dem Salzi wohl erklärt, nach dem Brünig geht es nur noch runter- falsch gedacht Kollege. Aber die Herausforderung wurde, ohne zu klagen souverän gemeistert.

Kurz vor Mamishaus musste dann bei der Schiedsrichterin Sonja Kälin ein Plattfuss behoben werden, bereits der 2. an diesem Tag. Aber wir erwiesen uns als gewiefte Mechaniker, und haben der Prominenz souverän aus der Patsche geholfen. Da nun aber die Zeit langsam knapp wurde, musste auf der schnellsten Route gefahren werden. Die eigentlich geplanten schlichwägli mussten leider gestrichen werden.

Noch eine letzte schöne Abfahrt durch den Schwarzwassergraben und (leider) wieder hoch nach Heitenried, wo uns das OK von Tifers bereits erwartete.

Im Konvoi ging es runter nach Tifers. Dass der nervige Traktor vorne dran der einfach nicht Platz machen wollte, zum Plan gehörte, realisierte ich erst, als plötzlich in Tifers das Volksfest losging. Dorfmusik, Ansprache, das ganze Programm, und wir mittendrin. Da waren wir schon ein wenig sprachlos.

Nun wir schauten dem Schauspiel noch ein wenig zu, mussten dann ja aber auch wieder an die Rückfahrt denken. Via Zumholz, Laubbach, Riffenmatt ging es zurück nach Thun.

Auch wenn wir in der 3-minütigen Berichterstattung von der Velofahrt Sarnen-Tifers leider nicht erwähnt wurden, war es erneut eine sehr schöne Ausfahrt.

Und übrigens, auch bekannte Persönlichkeiten müssen kämpfen, wenn es bergauf geht.

Der RRC-Thun bedankt sich bei allen die an einer der diversen Ausfahrten teilgenommen haben. Hoffentlich gibt es im nächsten Jahr ein paar km mehr auf den Tacho.

Thom



Salzi on tour 2024 – auf dem Rathausplatz Thun

Erlebnisbericht

Die «Tortour» an der TORTOUR 2024

Letztes Jahr habe ich zusammen mit einem 4er-Team die 1000 km lange Strecke der TORTOUR absolviert, ein unvergessliches Erlebnis. Dieses Jahr wollten mein Teamkollege und ich es wieder wissen, jedoch in einer neuen Konstellation: Als Duo im Couple-Wettbewerb auf der 500 km Strecke. Wir waren gespannt, wie es sich anfühlen würde, nicht abwechselnd zu fahren, sondern gemeinsam die gesamte Distanz zu bewältigen. Obwohl die Strecke nur halb so lang wie im Vorjahr war, bedeutete dies, dass wir die gleiche Distanz ohne Pausen und Erholung zurücklegen würden. Das Rennen versprach also trotz der kürzeren Distanz eine besondere Herausforderung zu werden.

Wir machten uns am Freitagmittag auf den Weg nach Küsnacht, wo um 16:00 Uhr der Startschuss fiel. Die Wetterprognose war alles andere als vielversprechend: Regen und starker Wind waren angesagt. Kurz vor dem Start zeigte sich die Sonne jedoch überraschend und es wurde unangenehm heiß – ca. 30 Grad. In der Eile warfen wir unsere Kleiderplanung über den Haufen und nahmen weniger warme Kleidung mit. Doch die Wetterwende kam schneller als erwartet: Nach nur einer Stunde Fahrt begann es wie aus Eimern zu gießen, ein wahrer Wolkenbruch, als hätte jemand eine Gießkanne über uns ausgeschüttet. Die Temperatur fiel drastisch, und wir waren durchnässt und froren bald. Bei solchen Bedingungen bin ich definitiv noch nie Rad gefahren.

Der Regen machte die Straßenverhältnisse extrem gefährlich. Besonders im Appenzell standen die Straßen oft unter Wasser und es kam zu Erdrutschen. Da das Wasser viele Gefahren auf der Straße verbarg, wie Äste und Steine, war jeder Meter eine neue Herausforderung. Während wir uns dem Bodensee näherten und die Nacht einbrach, spürte ich, wie sich mein Nacken vor lauter Anspannung bei den Abfahrten verkrampfte. Bald konnte ich meinen Kopf nicht mehr drehen und nur noch geradeaus sehen.

An der zweiten Timestation, völlig durchgefroren und mental am Limit, entschied ich, dass es das Risiko nicht mehr wert war, weiterzufahren. Mein Teamkollege, der in besserer Verfassung war, verstand meine Entscheidung. Er setzte die Fahrt allein fort, während ich ihm alles überließ, was er brauchte: Kleider, Lichter und Navigationsgeräte. Ich stand nun mitten in der Nacht im strömenden Regen irgendwo im Appenzell, zitternd und entkräftet.

Mit zitternden Fingern suchte ich nach einem Hotel in der Nähe und fand eines, sieben Kilometer entfernt. Erst nach der Buchung stellte ich fest, dass diese Strecke steil bergauf führte – unmöglich in meinem Zustand. Ein Bus fuhr nicht wegen der Erdrutsche, und langsam machte sich Verzweiflung breit, da auch mein Handy-Akku fast leer war. Ein Supporter an der Timestation organisierte schließlich ein Auto für mich, das mich zum Hotel brachte. Dort angekommen, war die Tür verschlossen. Ich musste den Schlüssel in einem anderen Hotel abholen und kam endlich in mein Zimmer. Doch als ich mich auf eine heiße Dusche freute, fand ich heraus, dass das Zimmer keine Dusche hatte. In einem kleinen Winkel unter einer Treppe fand ich schließlich eine Dusche – die Erleichterung und Freude waren unbeschreiblich.

Am nächsten Morgen, immer noch in meinen nassen Radklamotten, nahm ich den Zug zurück nach Küsnacht und wartete, bis mein Kollege das Rennen beendete. Es war mit Abstand die härteste Erfahrung meiner bisherigen TORTOUR-Teilnahmen. So schnell werde ich wohl nicht wieder dabei sein.

Das Rennen war ein wahres Abenteuer – eines, das ich so schnell nicht vergessen werde.

Daniel Winkelmann



<https://tortour.com/die-bis-dato-haerteste-tortour/>

21:35 - Club-Fest – 21. September 2024

Am Wetter lag es nicht, das war perfekt. An der Lokalität?, diese war auch perfekt. Ich schätze es war das falsche Datum...

In den vergangenen drei Jahren fand das Club- und Helferfest auf der Strättligburg statt. Jeweils gut besucht und bei tollem Wetter. Im Frühjahr beschloss der Vorstand einen Ortswechsel, wir entschieden uns für das BMX-Clubhaus in Blumenstein. Verbanden uns doch gute Erinnerungen aus vergangenen Jahren mit diesem Ort.

Die Einladung wurde bereits im Juni in die Verpflegungstaschen der EZF-Helfer/-innen gelegt und im Club-Info publiziert. Anfangs September traf dann noch das Memo-Mail bei über 200 Personen ein. Langsam gab es erste Anmeldungen, die Entschuldigungen kamen jedoch zahlreicher. Am Schluss: 21 Teilnehmende, 35 Entschuldigungen.

An der warmen Sonne neben dem Clubhaus wurde grilliert und die Teller am Salatbuffet und dem anschliessenden Dessertbuffet reichlich gefüllt. Danke Simon für den Grilldienst 😊.

Thomas war er einzige, der mit dem Velo anreiste. Er versuchte sich vor der Heimreise mit seinem Bike auf der BMX-Bahn. Nach einer Runde verabschiedet er sich mit einem zufriedenen Lachen via Bühlweg in Richtung Thun.

Danke allen die dabei waren und den Anlass und die Kameradschaft genossen haben.

Georgette



Agenda 2024

Clubanlässe		
Datum	Anlass	Ort
Ab 18. Oktober (Mi)	Hallentraining	18.30 Uhr Turnhalle Primarschule Schönau, Thun
30. November (Sa)	Bahntraining	
31. Januar 2025 (Fr)	67. Hauptversammlung	19.30 Uhr Restaurant Schüür, Steffisburg
Offen	Trainingslager	
22. Juni 2025 (So)	17. Nat. Einzelzeitfahren Thun	Waffenplatz Thun

Spezielle Angebote		
Datum	Anlass	Ort
ab Mitte Oktober	Spinning -Angebot von	Bleibgesund, Uetendorf
Bis 31. Oktober 2024	Bestellportal bei CUORE offen	Kleiderbestellen
self-fitness.ch	Mit Abonnement	Trainings an 6 Standorten www.self-fitness.ch
BOE-Strassenmeisterschaft	Rennkalender/Rangverkündigung 2024	www.swiss-cycling-boe.ch

Chat-Gruppen und Links	
Vereinsplaner: Club-Kommunikationsmittel für Mitteilungen, Aufrufe und Chats zwischen den Clubmitgliedern	
Informationen und Aktuelles immer unter:	
www.rrc-thun.ch	www.ezf-thun.ch
Swiss Cycling	www.swiss-cycling.ch
Swiss Cycling Kant. Bern	www.swiss-cycling-bern.ch
Swiss Cycling BOE	www.swiss-cycling-boe.ch

Hinweise:

- Gäste sind an Ausfahrten immer willkommen
- Die Teilnahme an Anlässen und Ausfahrten erfolgt auf eigene Verantwortung

kipfer
schreinerei

bietet
Lösungen!

www.kipfer.ch
3645 Gwatt/Thun
033 334 80 00

Vorstand 2024 – Radrennclub Thun

Ehrenpräsident	Walter Leibundgut Belpbergstrasse 13A 3110 Münsingen	034 445 70 70 (P) 079 447 15 16 (M) lok-kirchberg@besonet.ch
----------------	--	--

Präsident	Daniel Winkelmann Alte Thunstrasse 36 3626 Hünibach	079 622 70 65 <i>praesident@rrc-thun.ch</i>
-----------	---	--

Kassier	Rico Zoss Stationsstrasse 13 H 3628 Uttigen	033 335 30 02 (P) 079 540 38 71 (M) <i>kassier@rrc-thun.ch</i>
---------	---	--

Sport	Ivo Dängeli Eichenweg 25 3628 Uttigen	079 446 92 85 <i>sportchef@rrc-thun.ch</i>
	Martin Finger Auweg 40 3627 Heimberg	079 699 56 35 <i>sportchef@rrc-thun.ch</i>

Sekretariat	Georgette Zoss Meisenweg 6 3604 Thun	033 336 34 56 (P) 079 486 53 27 (M) <i>sekretariat@rrc-thun.ch</i>
-------------	--	--

Clubkleider und Lager	Thomas Rychard Fischerweg 2 3700 Spiez	079 780 76 10 (M) <i>rychardt@gmx.ch</i> <i>clubkleider@rrc-thun.ch</i>
-----------------------	--	---

OK-Präsident Nat. EZF	Martin Blaas Weekendweg 4 3646 Einigen	079 415 19 66 (M) <i>mablawe@bluewin.ch</i>
-----------------------	--	--

Webseiten	www.rrc-thun.ch www.ezf-thun.ch
-----------	---

IBAN	CH76 0900 0000 3002 8226 0, Radrennclub Thun
------	--

Mitgliederkategorien und Jahresbeiträge:

Aktivmitglied	Fr. 50.- Anfänger Fr. 40.- (16 – 18 J.) Schüler Fr. 20.- (bis 16 J.)
Passivmitglied	Fr. 30.-
Gönnermitglied	ab Fr. 150.-

Clubmitglied werden: fülle das Anmeldeformular auf www.rrc-thun.ch aus.

Herzlichen Dank für die Unterstützung:

16. Nationales Einzelzeitfahren Thun 2024:

Auto Marti AG, Niederwangen BE

Auto Tempel AG, Allmendingen-Thun

AVAG, Thun

Bikecenter Steffisburg

Bike Box, Thun

Blickle Räder-Rollen, Lyssach

Club Maillot d'Or

Coop

die Mobiliar, Agenturen Belp + Thun

Eduard Steiner AG, Uetendorf

Eversys S.A., Münsingen

Kipfer AG, Gwatt

Landi Niesen, Filiale Thierachern

Lucoma, Einigen

Medicom, Einigen

Metamont, Einigen

Migros Kulturprozent

Net Zulg AG, Steffisburg

Otto's

Primeo Energie – ASOC-Cup

Raiffeisen Thunersee, Thun

REWEZA, Spiez

Romer's Hausbäckerei, Benken

Schaller Rennradsport, Bern

Sportfonds des Kantons Bern

SPV (Schweiz. Paraplegiker Vereinigung)

Stadt Thun

UBS, Thun

Wenger-Fenster AG, Wimmis

Walter Zbinden Haustechnik, Thun

zimmermann.bike.ch, Blumenstein

Stand:12.5.2023

www.rrc-thun.ch ; www.ezf-thun.ch

RRC Thun Kleidersponsoren:

self-fitness.ch

Metamont AG, Einigen

Bikecenter ; Radsport, Steffisburg

Bleibgesund GmbH, Uetendorf





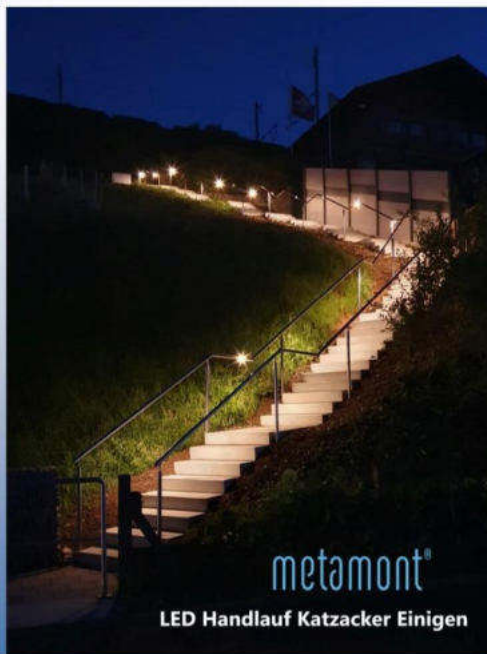
metamont®



Edelstahlgeländer

LED-Beleuchtung in Geländer integriert

- Treppenbeleuchtung
- Effektbeleuchtung
- Gehwegbeleuchtung
- Tunnelbeleuchtung
- Innen und Aussen geeignet



Metamont AG
Weekendweg 4
CH-3646 Einigen

Tel. +41 (0)33 334 27 00
Fax +41 (0)33 334 27 09

metamont@metamont.ch
www.metamont.ch